Ä2 2. GRÜN WÄHLEN UND ZUKUNFTSFÄHIG WIRTSCHAFTEN

Antragsteller*in: Paul Handel (KV München)

Text

Von Zeile 433 bis 438:
~~Digital-Hausmeister*innen an allen Schulen: Wir werden an allen Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen die Stelle für Digital-Hausmeister*innen etablieren. Diese Systemadministrator*innen sind dann sowohl für die Technik vor Ort als auch für die sinnvolle Einbindung digitaler Endgeräte verantwortlich. Sie entlasten Lehrkräfte und Verwaltungspersonal, die momentan diese Aufgaben oft zusätzlich übernehmen müssen.~~

Systemadministrator*innen für alle Schulen: Wir werden an allen Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen eine angemessene Anzahl an Stellen für Systemadministrator*innen etablieren. Diese verwalten und warten die informatische Infrastruktur vor Ort und unterstützen Lehrkräfte bei technischen Fragen. Somit professionalisieren sie die Schul IT und entlasten die Lehrpersonen, wodurch diese mehr Zeit für ihre primären Aufgabenfelder haben.

Begründung

Der Begriff Digital-Hausmeister*in ist eine schöne Umschreibung für Menschen, die sich nicht auskennen, jedoch wird er nicht dem professionellen Anspruch, den ein Wahlprogramm haben sollte, gerecht. Somit schlagen wir dessen Ersetzung durch den Begriff Systemadministrator*in vor, bei dem es sich um die professionelle Arbeitsbezeichnung für diese Experten handelt. Dabei wird das Verständnis des Wahlprogramms nicht beeinträchtigt sondern geschärft, da es das Tätigkeitsfeld näher beschreibt und viele Menschen aus dem Alltag oder in der öffentlichen Debatte schon mit dem Begriff konfrontiert wurden und ein Bild davon haben.

Zudem möchten wir das Tätigkeitsfeld schärfen, da Sytsemadministrator*innen nicht "auch für die sinnvolle Einbindung digitaler Endgeräte verantwortlich" sind. Diese didaktische Überlegung gehört in das Tätigkeitsfeld von Lehrkräften, die den Unterricht vorbereiten und halten und die im Gegensatz zu Systemadministrator*innen zur Auswahl der richtigen Tools für den Unterricht, deren Vor- und Nachteilen und in den tiefergründigen didaktischen und methodischen Kriterien zur Auswahl ausgebildet sind.

Unterstützer*innen

Ursula Harper (KV München); Kathrin Düdder (KV München); Stephanie Kraus (KV München); Martin Züchner (KV München); Marion Lüttig (KV München); Jürgen Trepohl (KV München); Florian Kraus (KV München); Nicole Riemer-Trepohl; Hannes Rietze (KV München); Frank Dürsch (KV München)